



Einladung zum Praxis-Intensivkurs

**Projekterfolge  
durch**

- **Klare, realistische  
Projektziele**
- **Abgesicherte  
Basiswerte für die  
Projektplanung**
- **Systematische  
Projektüberwachung**
- **Strukturierte  
Informationsflüsse  
im Projekt**
- **Projektphasen und  
Hauptmeilensteine**



**Praxisgerechtes  
PROJEKT-  
MANAGEMENT**

- **Projekte sicher zum  
Erfolg führen**
- **Praxisbewährte  
Handlungsanleitungen**

**07. und 08. Dezember 2006  
RAMADA HOTEL WIESBADEN  
D-65189 WIESBADEN**

Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>  
e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)



## Thema

# Praxisgerechtes PROJEKTMANAGEMENT

Referent: Prof. Bernd Madauss, Ing., MBA, PH. D.

Die Abwicklung von Projekten hat für Ihr Unternehmen eine außergewöhnliche Bedeutung.

Gutes Projektmanagement beeinflusst entscheidend z.B. eine

- geplante, sichere Auftragsabwicklung
- Produkt-Durchlaufzeiten-Reduzierung
- Erhöhung der Termintreue
- Schwach- und Störstellenbeseitigung
- Optimale wirtschaftliche Kapazitätsauslastung

Projektmanagement ist ein bewährtes und ideales Instrument, Ihren Unternehmenserfolg zu sichern. Hierbei spielen die Projektverantwortlichen eine entscheidende Rolle. Ihr Wissen und Können sind ein Garant für den Erfolg! Mitarbeiter, die Projekte betreuen und abwickeln, benötigen deshalb präzise und praxisgerechte Handlungsanweisungen, um Projekte zügig und reibungslos zum Abschluss zu bringen.

Voraussetzungen, um Klein-, Mittel- und Großprojekte abzuwickeln, sind deshalb grundsätzliche Kenntnisse über die wichtigsten Inhalte des Projektmanagements.

Das notwendige Wissen vermittelt Ihnen das **DIF** durch dieses Intensiv-Seminar!

### Hauptthemen

- klare, realistische **Projektziele**
- abgesicherte **Basiswerte** für die **Projektplanung**
- systematische **Projektüberwachung**
- strukturierte **Informationsflüsse im Projekt**
- **Zieloptimierung** für kundenspezifische **Projekt-Anforderungen**
- **Projektphasen** und **Hauptmeilensteine**
- **Termin- und Kostenüberwachung** durch **kontrollfähige Planungsunterlagen**

Die Teilnehmer des Seminares erhalten **praxisbewährte Handlungsanleitungen** zu **direkt umsetzbaren Vorgehensweisen** für ein **wirkungsvolles Projektmanagement**.

Hinweis

Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar "Professionelles Projektmanagement" folgende **Note: 1,6!**  
Im Internet unter [www.dif.de](http://www.dif.de) Report finden Sie einen Bericht über den Blockkurs "Professionelles Projektmanagement" versehen mit Teilnehmer-Kommentaren !

## Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie lernen die wichtigsten Faktoren zur **Festlegung klarer und realistischer Projektziele kennen**
- ▶ Sie werden mit den **wichtigen Projektphasen und Hauptmeilensteinen der Projektrealisierung** vertraut gemacht
- ▶ Sie erhalten **abgesicherte Basiswerte** und **kontrollfähige Unterlagen für die Projektplanung**
- ▶ Sie werden mit den **praxisgerechten Methoden einer systematischen Projektüberwachung** vertraut gemacht
- ▶ Sie bekommen Hinweise, wie **Informationsflüsse im Projekt** sicher und erfolgreich durchgeführt werden
- ▶ Sie können **Projektstatus-Besprechungen** souverän managen

## Teilnehmerkreis

### **Ein geladen sind**

- **Projektverantwortliche Teamleiter**
- **Mitarbeiter aus**
  - **Projektierung**
  - **Projektabwicklung**
  - **Projektverfolgung**
  - **Projektsteuerung**

## Programmfolge

### **1. Erfolgsfaktoren im Projektmanagement**

- Klare und realistische Projektziele
- Machbarkeitsprüfung und Planung
- Einplanung aller erforderlichen Ressourcen
- Effiziente und regelmäßige Projektüberwachung
- Konfigurations- und Änderungsmanagement
- Qualifizierung aller zukünftigen Projektmitarbeiter
- Absicherung der Finanzierung

### **2. Festlegung der Projektziele**

- Kundenforderungen und/oder -wünsche
- Pflichtenheft und Spezifizierung
- Lieferungen und Leistungen
- Termine und Kostengrenzen
- Optimierung: Ziele, Termine, Kosten

### **3. Projektphasen und Hauptmeilensteine**

- Lebenszyklus und Hauptphasen
- Bedeutung der Frühphasen
- Betrachtung der Lebenszykluskosten
- Definition kontrollfähiger Projektmeilensteine
- Stufenweise Projektentscheidungen

#### 4. Kontrollfähige Planungsunterlagen

- Projektstrukturierung
- Arbeitspaketbeschreibungen
- Ablaufplanung (Logik und Verkettung)
- Planungsvorgaben (targets)
- Planungsangebote und Abstimmung
- Terminplanerstellung
- Ressourcen- und Kostenermittlung
- Entwicklungskostenplan
- Bench marking: Termine, Mengen, Kosten
- Verbindlichkeit durch Zusicherung

Ende des 1. Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr

### **ABENDVERANSTALTUNG ab 19.00 Uhr**

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche Industrie Forum für Technologie** in Wiesbaden zu einer **Whisky-Degustation** ein.

#### 5. Projektüberwachung

- Systematische Projektüberwachung
- Planungsstatus ermitteln (time to completion – TTC)
- Ressourcen- und Kostenstatus (einschl. Obligo)
- Mitlaufende Kalkulation (cost to completion)
- Arbeitswertermittlung (earned value analysis)
- Soll/Ist-Vergleiche und Korrekturmaßnahmen
- Maßnahmenkatalog erstellen (to do list)
- Integrierte Projektüberwachung
- Erstellung von Trendanalysen

#### 6. Informationsflüsse im Projekt

- Erforderliche Informationsflüsse
- Formeller Informationsaustausch
- Informeller Informationsaustausch
- Strukturierte Informationsinhalte
- Informationsrechte und -pflichten
- Regelmäßige Berichterstattung
- Projektdokumentation
- Konfigurations- und Änderungskontrolle

#### 7. Statusbesprechungen

- Technische Besprechungen
- Statusbesprechungen
- Inhalt, Zeit und Ergebnisse
- Telekonferenzen nutzen
- Präsentationstechniken nutzen
- Durchführung von Projektreviews

#### 8. Workshop mit Gruppenarbeit

- Praxisaufgabe aus der Projektabwicklung

Ende des 2. Veranstaltungstages gegen 16.00 Uhr

# Referent

**Prof. Bernd Madauss, Ing., MBA., Ph.D.**

In Deutschland und im Ausland bekannt als  
**Der Papst des Projektmanagements !**

Herr Prof. Madauss kann auf eine über **40jährige Berufserfahrung im Projektmanagement** verweisen.

Sein derzeitiges Betätigungsfeld umfasst Projekt-Unterstützungsarbeiten in der Industrie und die Durchführung von Projektmanagement-Schulungen.

## Hauptstationen seiner beruflichen Laufbahn:

- 1966 - 1967 Planungsingenieur, Junkers Flugzeug- und Motorenwerke, München
- 1968 - 1972 Project Control Manager, European Launcher Development Organisation (ELDO), Paris
- 1973 - 1975 Project Control Manager, Messerschmitt-Bölkow-Blohm (MBB), Ottobrunn bei München
- 1976 - 1989 Hauptabteilungsleiter Projektüberwachung, MBB, Ottobrunn bei München
- 1980 - 1989 Lehrauftrag an der Universität der Bundeswehr, Neubiberg bei München
- 1990 - 1994 ASTRA Business Manager, Societe Europeenne des Satellites (SES) Betzdorf, Luxembourg
- 1995 - 1998 Managementberater mit Schwerpunkt "Projektmanagement", Bad Aibling
- 1999 - 2003 Senior Program Manager der ASTRA Satellitenflotte, SES-ASTRA, Betzdorf, Luxembourg
- Seit 1987 Referent beim DIF, Kempen
- Seit 2004 Managementberater bei nationalen und internationalen Unternehmen
- Seit 2004 Lehrauftrag an der International Space University (ISU), Strasbourg

Seine jahrzehntelange Betriebs- und Praxiserfahrung hat er in seinem **Buch: "Projektmanagement"** - VII. Auflage (in Vorbereitung) zusammengestellt und veröffentlicht. Dieses Buch findet als Standardwerk sowohl in der Industrie als auch in den Universitäten große Beachtung.



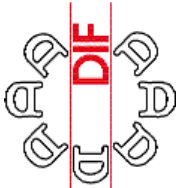
**Das Unternehmen - Deutsches IndustrieForum für Technologie DIF**  
**Am 1. Oktober 2004 feierte das DIF sein Jubiläum**



Der Name **Deutsches IndustrieForum für Technologie** bürgt für

- hohen Praxisbezug seiner Seminare
- hohe Qualität seiner Veranstaltungen
- hohen Nutzen für seine Teilnehmer

Seit Jahren wird diese Qualität dem DIF durch die Seminar-Bewertungen der Teilnehmer immer wieder bestätigt. Überzeugen Sie sich selbst in der **DIF-Leistungsbilanz** unter <http://www.dif.de>



Deutsches IndustrieForum für Technologie

Bitte im Fensterumschlag zurückschicken.

**Deutsches IndustrieForum  
für Technologie**

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit  
Postfach 10 02 15

**D-47879 Kempen**

FIRMA		(RECHNUNGSEMPFÄNGER)	
ABTEILUNG	TELEFON	E-MAIL	
TITEL		VORNAME / NACHNAME	
POSTLEITZAHL	STRASSE / HAUSNUMMER		
LAND	POSTLEITZAHL	POSTFACH	ORT

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

**ANMELDUNG**  
Bitte ankreuzen  
JA  NEIN

Veranstaltungs-Nr.

**80 - 10 - 04**

**Projekt-  
management**

07. und 08. Dezember 2006  
**WIESBADEN**

Bei mehreren Teilnehmern  
bitte Kopien dieses Anmel-  
deabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr.

Bitte tragen Sie Anschriftsänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

**Optimierung Programmversand • Per Fax zurück an 0 21 52 - 51 82 21**

Wie möchten Sie unsere Programme erhalten? Bitte ankreuzen!

**POSTVERSAND ca. 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn**

**Wie bisher - an Ihre Firma mit Abteilungsangabe**

▶ Ihre Firma erhält nur **sporadisch** das eine oder andere Programm

**An eine Person** – bitte Vor-/Nachname, Abteilung angeben

▶ Diese Person erhält **1, max. 2 Briefe pro Halbjahr**. Mit diesen Seminareinladungen in Kurzform ist der **Überblick über das gesamte Weiterbildungsangebot** gegeben

**E-MAIL-VERSAND als pdf-Dokument ca. 6 Monate vor Veranstaltungsbeginn**

**An eine Person**, z.B. die für die Aus- und Weiterbildung zuständig ist  
E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

**POST - und E-MAIL-VERSAND**

**An obige Person**